KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Kirchweiler
AGS-Schlüssel: 23301039

Stichtag: 30.09.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 406

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 26

Einwohner gesamt: 432

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	209	51,478	197	48,522	406	100
davon Ausländer	15	53,571	13	46,429	28	6,897
Einwohner nur mit Nebenwohnung	15	57,692	11	42,308	26	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**224**	**51,852**	**208**	**48,148**	**432**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	19	4,68	29	7,143	48	11,823
10-19 Jahre	23	5,665	18	4,433	41	10,099
20-29 Jahre	25	6,158	21	5,172	46	11,33
30-39 Jahre	23	5,665	21	5,172	44	10,837
40-49 Jahre	28	6,897	20	4,926	48	11,823
50-59 Jahre	26	6,404	27	6,65	53	13,054
60-69 Jahre	28	6,897	29	7,143	57	14,039
70-79 Jahre	25	6,158	18	4,433	43	10,591
80-89 Jahre	11	2,709	13	3,202	24	5,911
90-99 Jahre	1	0,246	1	0,246	2	0,493
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**209**	**51,478**	**197**	**48,522**	**406**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	1,97	4	0,985	12	2,956
3-5 Jahre	1	0,246	9	2,217	10	2,463
6-15 Jahre	25	6,158	29	7,143	54	13,3
16-17 Jahre	5	1,232	3	0,739	8	1,97
18-20 Jahre	7	1,724	4	0,985	11	2,709
gesamt	**46**	**11,33**	**49**	**12,069**	**95**	**23,399**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,246	1	0,246	2	0,493
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	2	0,493	2	0,493
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	5	1,232	5	1,232
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	1	0,246	1	0,246
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	6	1,478	1	0,246	7	1,724
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,493	3	0,739	5	1,232
gesamt	**9**	**2,217**	**13**	**3,202**	**22**	**5,419**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	12	2,956	12	2,956	24	5,911
römisch-katholisch	134	33,005	131	32,266	265	65,271
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,246	1	0,246	2	0,493
russisch-orthodox	0	0	2	0,493	2	0,493
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,246	2	0,493	3	0,739
ohne Angabe, gemeinschaftslos	61	15,025	49	12,069	110	27,094
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**209**	**51,478**	**197**	**48,522**	**406**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	98	24,138	80	19,704	178	43,842
verheiratet	90	22,167	90	22,167	180	44,335
verwitwert	3	0,739	16	3,941	19	4,68
geschieden	15	3,695	10	2,463	25	6,158
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,739	1	0,246	4	0,985
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**209**	**51,478**	**197**	**48,522**	**406**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.